



DORTMUNDER U ZENTRUM FÜR KUNST UND KREATIVITÄT



## Pressemitteilung

### „Studio 54: Night Magic“: Preview mit Kuratorentalk im Dortmunder U

- Exklusives Making-of „A Nightclub in a Museum“
- Kurator\*innen Matthew Yokobosky und Christina Danick im Gespräch
- Jetzt noch Tickets für das Event am 25. Juni sichern

*Dortmund, 21. Juni 2021* – Am Samstag, 26. Juni, ist es endlich so weit: Die Sonderausstellung „Studio 54: Night Magic“ im Dortmunder U öffnet für Publikum. Wer schon einen Tag vorher in die Welt des legendären New Yorker Nachtclubs eintauchen möchte, den erwarten einzigartige Einblicke hinter die Kulissen der Ausstellung und von Studio 54. Matthew Yokobosky, Senior Curator of Fashion and Material Culture des Brooklyn Museum in New York City, und Christina Danick, die für die Umsetzung der Ausstellung im Dortmunder U verantwortlich ist, berichten von der Entwicklung der Ausstellung, der Historie des weltbekannten Clubs und von seinem bis heute reichenden Einfluss auf Musik, Mode, Design und Popkultur.

Matthew Yokobosky hat bei seinen Recherchen für die Ausstellung mit vielen Menschen gesprochen, die während des Bestehens des Clubs von 1977 bis 1980 dort gefeiert oder gearbeitet haben. Dabei hat er einige kuriose Geschichten zusammengetragen, die er am Freitag gerne mit dem Publikum teilt. „Im Laufe seiner 33-monatigen Geschichte beherbergte Studio 54 Tausende von Gästen – viele davon Stammgäste, andere waren vielleicht nur ein- oder zweimal da. Aber wer dort eine tolle Zeit hatte, erzählte immer wieder gern davon, auch Jahrzehnte später noch. In den Medien, der Popkultur, Büchern, Fernsehsendungen und Filmen haben diese Erzählungen alle zur Beständigkeit von Studio 54 beigetragen.“

Im Anschluss an den etwa einstündigen Kuratorentalk können die Gäste die Ausstellung exklusiv vor der offiziellen Eröffnung besuchen. Matthew Yokobosky und Christina Danick geben eine kurze Einführung und stehen gerne auch für Fragen zur Verfügung. Die Sonderausstellung

**DORTMUNDER U**  
ZENTRUM FÜR KUNST UND KREATIVITÄT

LEONIE-REYGERS-TERRASSE  
44137 DORTMUND  
T +49.231.50 24 723

INFO@DORTMUNDER-U.DE  
WWW.DORTMUNDER-U.DE



„Studio 54: Night Magic“ spürt dem Kult um den Nachtclub nach und zeichnet mit über 450 Exponaten ein Bild von der Entwicklung bis zum Ende von Studio 54 und seinem kulturellen Erbe. Bisher war die Ausstellung nur in Nordamerika zu sehen und sie macht in Europa allein in Dortmund Station. Fotografien, Modedesign, Zeichnungen, Gemälde, Film und Musik bis hin zu Dekoration lassen die Disco-Ära wieder aufleben. Inspiriert von der Originalbeleuchtung und begleitet von den Hits der 70er fühlen sich die Besucher\*innen sofort zurückversetzt in das ausschweifende Nachtleben Manhattans in der Zeit von Studio 54.

Die Preview-Veranstaltung „A Nightclub in a Museum: The Making of ‚Studio 54: Night Magic‘“ beginnt am Freitag, 25. Juni um 19 Uhr, und endet nach dem Ausstellungsbesuch etwa um 22 Uhr. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Die Tickets kosten 25 Euro und sind unter <https://studio54.dortmunder-u.de/tickets/> oder an der Abendkasse vor Ort erhältlich. Es handelt sich um eine englischsprachige Veranstaltung.

Die Sonderausstellung „Studio 54: Night Magic“ ist vom 26. Juni bis zum 17. Oktober im Dortmunder U zu sehen. Weitere Informationen gibt es auf der Website <https://studio54.dortmunder-u.de>.

„Studio 54: Night Magic“ wurde vom Brooklyn Museum organisiert. Kuratiert wurde sie von Matthew Yokobosky, Senior Curator of Fashion and Material Culture des Brooklyn Museum.

**Copyright:**

*Das Copyright befindet sich im Quelltext der jeweiligen Bilddatei. Um es zu lesen, klicken Sie bitte mit der rechten Maustaste auf die Datei und gehen unter Eigenschaften auf Dateiinfo/Details. Bitte beachten Sie, bei Verwendung der Fotos unbedingt das entsprechende Copyright anzugeben.*

**Pressekontakt**

Pressebüro Studio 54: Night Magic  
Claudia Schmidt  
c/o GCI Hering Schuppener  
Tel.: +49.211.430.79-289  
E-Mail: [studio54@heringschuppener.com](mailto:studio54@heringschuppener.com)

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

EINE AUSSTELLUNG VON:

**Brooklyn Museum**

PRÄSENTIERT VON:      GEFÖRDERT VON:



Stadt Dortmund

